



Erweiterung „Arena Klosters“

Klosters-Serneus hat einen neuen Hotspot: Die Arena Klosters mit zwei ganzjährig geöffneten Hallen für viel mehr Sport und coole Events. Durch ihre gute Indoor-Infrastruktur können nun wetterunabhängig alle gewünschten Veranstaltungen im Bereich Kultur, Sport und Unterhaltung stattfinden.

Mehr als Tennis: Curling, Eislaufen, Fussball, Schwimmen, Schlemmen, Staunen, Feiern, Tagen... Mit dem breiten Angebot der Arena wird Klosters nun noch attraktiver.

Das bestehende Sportzentrum in Klosters wurde aufgrund des Bedarfes an mehr gedeckter Fläche erweitert und ausgebaut. Zeitgleich ist durch die Erweiterung die Chance genutzt worden, eine multifunktionale Eventhalle zu erstellen, was die Attraktivität des Standortes zusätzlich erhöht.

Von aussen treten zwei stattliche Volumen in grauem Gewand in Erscheinung. Die beiden Satteldächer orientieren sich am Ortsbild und bringen die beiden grossen Gebäudekörper in eine passende Massstäblichkeit. Eine vertikale Holzlattung mit lasiertem sägerohem Fichtenholz gibt dem Bau eine feine Gliederung. Der umlaufende Betonsockel nimmt die unterschiedlichen Terrainhöhen auf und schützt die Holzkonstruktion vor allzu starker Verwitterung. Geschosshohe Fensterfronten versorgen die Räume mit viel Tageslicht, schaffen Durchblicke und ermöglichen die Sicht auf die unterschiedlichen Aussenräume.

Die bestehende Anlage dient weiterhin als Ankunftsort, empfängt den Gast und führt ihn an sein Ziel – der Kunstrasen im

Sommerbetrieb bzw. das Eisfeld im Winter bleibt ebenso bestehen wie der Center-Court, der Allwetterplatz für Curlingsport in der Wintersaison, die Sprunggrube mit angrenzender Laufbahn sowie vier der bestehenden Tennis-Aussenplätze. Die bestehende Terrasse vom Restaurant im Obergeschoss wurde mit einer zusätzlichen Fläche erweitert, die Platz bietet für Anlässe, Gästebewirtschaftung oder Zuschauertribüne während Turnieren mit einem Gesamtüberblick der Aussen-Tennisanlage.

Zwischen den Gebäudevolumen befinden sich die Service- und Erschliessungszonen. Vom bestehenden Sportzentrum gelangt man trockenen Fusses in den Foyerraum, weiter in die Eventhalle oder in die Doppel-Sporthalle. Im rückwertigen Teil der Anlage befindet sich der Cateringbereich mit einer Gastroküche und Buffet sowie der separaten Anlieferung. Im Untergeschoss der Eventhalle sind die Garderoben mit Duschen, die WCs, die Technik- sowie Lagerräume untergebracht. Ein grosszügiger Warenlift führt vom Materiallager direkt in die darüber liegende Eventhalle.

Mit der Erweiterung des Angebotes für Sportler, Künstler und Gäste durch die neue „Arena Klosters“ wird die Gemeinde Klosters zu einem bedeutenden Platz für die Freizeitgestaltung und rundum gute Lebensqualität. Sommer wie Winter.



Das frische Ambiente macht die Arena Klosters zum neuen Wohlfühlort.

Bericht der Bauherrschaft

Die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger von Klosters-Serneus haben am 30. November 2014 mit überwältigendem Mehr dem Kredit zur Erweiterung des Sportzentrums mit einer Event- und Sporthalle zugestimmt. Grundlage war eine vom 24. Juni 2010 eingereichte Motion, die am 20. September 2010 vom Gemeinderat für erheblich erklärt wurde und damit die Planungsarbeiten auslöste.

Hauptargumente der Motion waren:

- Erweiterung des Sportzentrums für touristisch relevante Events zur Generierung von Logiernächten in Klosters.
- Bereitstellung von dringend benötigten Indoor-Infrastrukturen.
- Optimierung und Professionalisierung des bestehenden Betriebes.
- Nutzung des Gemeindebodens und der bereits vorhandenen Infrastruktur (Energieverbund).
- Die grosse Tennistradition von Klosters stärken und als Ganzjahressportart etablieren.

Nach der Zustimmung des Stimmvolkes erfolgte die Submissionsplanung, sodass am 7. August 2015 der Gesamtleisterauftrag erteilt und die Ausführung mit anschliessender Submission der Bauarbeiten geplant werden konnte. Pünktlich, wie im Gesamtleisterauftrag definiert, begannen die Bauarbeiten am 5. Oktober 2015. Trotz enorm engen Terminplans, unter Ein-

haltung der Winterbausperrung und der die Rohbauarbeiten erschwerenden nassen Witterung im Frühling 2016, konnte der Neubau am 2. Dezember 2016 der Bauherrschaft termingerecht übergeben werden.

Die Gemeinde Klosters-Serneus bedankt sich beim Gesamtleister, der Ralbau AG, Chur, sowie bei allen für die erfolgreiche Realisierung mitverantwortlichen Unternehmungen für ihren Einsatz. Mit grosser Freude durfte der Gemeindevorstand zur Kenntnis nehmen, dass summenmässig über 70 % der Bauaufträge an Firmen in der Region Prättigau/Davos erteilt wurden. Mit der neuen Arena verfügt nun Klosters über die dringend benötigte Indoorinfrastruktur, um wetterunabhängig Anlässe im Bereich Kultur, Sport und Unterhaltung anzubieten.

Der Gemeindevorstand

Dank der Ralbau AG

Wir bedanken uns bei der Bauherrschaft für den Auftrag sowie auch bei allen beteiligten Planern, Unternehmern und Handwerkern für die gute und angenehme Zusammenarbeit. Wir sind stolz mit diesem Bauwerk an einem bedeutenden Meilenstein in der Geschichte der Gemeinde Klosters-Serneus mitbeteiligt zu sein und wünschen der Bauherrschaft und dem Betreiber viel Freude und Erfolg mit der neuen Anlage der „Arena Klosters“. Alles Gute für Veranstalter und Nutzer.

BAUHERRSCHAFT:
Gemeinde Klosters-Serneus
Rathausgasse 2, Klosters
info@klosters-serneus.ch

BAUHERRENBERATUNG:
energiebauen.ch AG
Ringstrasse 203, Chur
info@energiebauen.ch

TOTALUNTERNEHMUNG:
Ralbau AG Generalunternehmung
Ringstrasse 14, Chur
info@ralbau.ch

PLANER:
Architekt Projekt Albertin Partner GmbH,
Haldenstein

Architekt Ausführung Ritter Schumacher
AG, Chur

Bauingenieur Bänziger Partner AG, Chur

Elektroingenieur R+B engineering, Chur

HLS-Ingenieur Züst Ingenieurbüro, Grösch

Bauphysik Martin Kant, Chur

Holzbau/Brandschutz PIRMIN JUNG,
Sargans

Sportstättenplaner Engeler Freiraum-
planung AG, Wil

ralbau
Raum aus Leidenschaft

Ralbau AG
Generalunternehmung
www.ralbau.ch



Der Neubau mit seinen zwei Satteldächern fügt sich perfekt ins Bergpanorama ein.